



Mitglied im BUND DEUTSCHER KARNEVAL e.V., Sitz Köln - Mitgl.-Nr. 226

Bund Westfälischer Karneval e.V. • Im Hammertal 96 • 58456 Witten

An die
Mitgliedsgesellschaften des
Bundes Westfälischer Karneval e.V.

Bankkonto: Sparkasse Münsterland-Ost
Konto-Nr. 313 247 (BLZ 400 501 50)

Mitglied im



Absender: **BWK-Präsidium**
Rolf Schröder
Im Hammertal 96
58456 Witten-Buchholz

Telefon: 02324 9678196
Telefax:
E-Mail: bwk-praesident@web.de
Internet: www.bwk-online.de

Datum: 28. April 2012

RUNDSCHREIBEN 04-2012

Liebe Freunde des westfälischen Karnevals,
liebe Vereinsvorstände unserer Mitgliedsgesellschaften,

eigentlich waren wir der Meinung, dass die Osterfeiertage hinter uns liegen ... aber wir müssen feststellen, dass uns die GEMA doch noch "ein dickes Ei ins Nest gelegt hat". Dieses Thema wird sicherlich auf den Tagesordnungen Ihrer Vorstandssitzungen und Mitgliederversammlungen auftauchen. Diese Zusammentreffen in Ihren Gesellschaften möchten wir im zweiten Teil unseres Schreibens dann auch noch einmal für die "JuLeiCa-Ausbildung 2012" nutzen.

Neue Tarifstruktur der GEMA ab 1.1.2013

Davon ausgehend, dass alle Mitgliedsgesellschaften des BWK das Informationsschreiben der GEMA zur angekündigten neuen Tarifstruktur erhalten haben, müssen wir uns mit der bevorstehenden Problematik auseinandersetzen.

Ab dem 1. Januar 2013 wird offensichtlich der zurzeit über den Bund Deutscher Karneval e.V. ausgehandelte "Tarif für Karnevalisten" unwirksam und durch den neuen "Tarif U-V" ersetzt. Dies ist einer von zukünftig nur noch zwei Tarifen, mit denen die GEMA ihren Gebühreneinzug bei Musikveranstaltungen regeln will. Wie sich dies begründet und welche Bedeutung dies auf die Abrechnungen haben wird, sollen u.a. die nachfolgenden Zitate verdeutlichen.

"Der bisherige Tarifdschungel der GEMA mit elf Tarifen werde mit der Neuregelung gelichtet. Von 2013 an gebe es nur noch zwei Tarife, die 'klar, fair und nachvollziehbar und damit überschaubar für die Nutzer' seien." (GEMA-Vorstandsmitglied Georg Oeller)

"Damit entsprechen wir dem Wunsch vieler unserer Kunden sowie der Politik und der Öffentlichkeit nach einfachen und transparenten Tarifstrukturen." (GEMA-Pressemitteilung)

"Die Vergütungssätze richten sich bislang nach der Größe des Veranstaltungsraumes und der Höhe des Eintrittsgeldes; dabei wird es grundsätzlich auch künftig bleiben. Konkret heißt das: Der neue Tarif verläuft linear je 100 qm Raumgröße und je 1 EUR Eintrittsgeld. Wir gestalten damit den Tarif im Sinne der Gleichbehandlung von Veranstaltungen unterschiedlicher Größe um und machen ihn damit transparenter und leichter nachvollziehbar." (GEMA-Pressemitteilung)

... 2

Geschäftsführendes Präsidium

Präsident Rolf Schröder Im Hammertal 96 58456 Witten ☎ 02324 9678196	Vizepräsident Ingo Domeier Dülmener Straße 17 48653 Coesfeld ☎ 02541 5556	Vizepräsident Manfred Gies Alte Gärtnerei 16 58706 Menden ☎ 02373 600013	Schatzmeister Bernhard Averhoff A. d. Feuerwache 42 48329 Havixbeck ☎ 02507 2919	Geschäftsführerin Nicole Welke Kohlgrubenweg 17 59759 Arnsberg ☎ 02932 496254	Beisitzerin Claudia Jüttemeier Kon.-Adenauer-Str. 37 33397 Rietberg ☎ 05244 905735	Beisitzer René Herring Hiärm-Grube-Str. 56 49080 Osnabrück ☎ 0541 38096445	Beisitzer Frank Selter Auf dem Arnsbeul 5 57439 Attendorf ☎ 02722 4676
---	--	---	---	--	---	---	---



- 2 -

"Mit einer bisher noch nie dagewesenen Vorgehensweise und Arroganz spielt die GEMA ihre übermächtige Stellung gegenüber den Musikkutzern in Deutschland aus: Ohne jegliche Bereitschaft, Kompromisse zu suchen oder zu verhandeln, hat sie neue Tarife vorgelegt. Die GEMA will ab dem 1. Januar 2013 eine vollkommen neue Tarifstruktur im Veranstaltungsbereich zur Anwendung bringen." (RA Stephan Büttner, Geschäftsführer der Bundesvereinigung der Musikveranstalter e.V.)

Die GEMA "verkauft" ihre neue Tarifstruktur damit, dass sie übersichtlicher und gerechter sei. Die Wirklichkeit sieht aber leider anders aus. Das sich der neue Tarife linear an der Raumgröße und dem Eintrittspreis orientiert, führt nur bei Veranstaltungen in kleineren Räumen in Kombination mit einem Eintrittsgeld bis 3 EUR zu günstigeren Gebühren. Mit diesem System macht die GEMA größere Veranstaltungen um ein Vielfaches teurer als bisher.

Hier nur ein Beispiel: Eine Sitzung in einem Saal von 600 qm mit 600 Besuchern, bei einem Eintritt von 14,00 EUR und einer Dauer von 5 ½ Stunden kostet zurzeit 495,70 EUR. Nach der neuen Tarifberechnung (Tarif "U-V") wird die gleiche Veranstaltung ab dem kommenden Jahr 1.260,00 EUR kosten (ohne Berücksichtigung eines Nachlasses durch Rabattierung).

Diese Änderungen sind für den Großteil der Mitgliedsgesellschaften des BWK 'existenzbedrohend'. Eine solche "Kostenexplosion", die unter bestimmten Kriterien noch dramatischer ausfallen kann (z.B. eine Sitzung im Kölner Gürzenich: von 917,00 EUR auf 4.000,00 EUR), wird zwangsläufig dazu führen, dass einzelne Veranstaltungen nicht mehr durchgeführt werden.

Der Bund Deutscher Karneval e.V. führt bereits Gespräche mit GEMA und hat intern auf Nachfrage bereits angekündigt, die Sachverhalte rechtlich prüfen zu lassen und gegebenenfalls auch gegen die neue Tarifstruktur zu klagen.

Und was können wir tun? Im Internet ist eine Plattform eingerichtet, auf der Unterschriften für eine Petition gegen die Tarifveränderungen gesammelt werden. Seine Unterschrift kann man unter der Adresse <http://openpetition.de/petition/online/gegen-die-tarifreform-2013-gema-verliert-auge-mass> abgeben. Bitte geben Sie diese Webadresse an möglichst viele Ihrer Vereinsmitglieder weiter und ermuntern Sie diese, sich dort anzuschließen. Neben der Eingabe an den zuständigen Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages kann man die GEMA auch aufzeigen, dass ihre Tarifreform **nicht** dem Wunsch der Öffentlichkeit entspricht.

Jugendleiter/innen-Ausbildung 2012 (JuLeiCa)

Obwohl die Anmeldungen zur JuLeiCa-Ausbildung 2012 recht schleppend verlaufen sind, haben wir uns entschlossen, dieses Seminar auch durchzuführen, wenn die von uns vorgesehene Mindestteilnehmerzahl von 12 nicht erreicht wird.

Aus diesem Grund wollen wir heute noch einmal an Sie appellieren, den in Ihren Gesellschaften tätigen Jugendbetreuern die Gelegenheit zu geben, an einer qualifizierten Ausbildung zum Erwerb der Jugendleiter/innen-Card teilzunehmen. Nachstehend haben wir Ihnen hierzu noch ein paar aktuelle und interessante Informationen zusammengestellt.

... 3



- 3 -

Am 19. April hat uns der Landesjugendring NRW informiert, dass die Landesjugendämter, die kommunalen Spitzenverbände und der LJR-NRW die Rahmenbedingungen für die JuLeiCa-Ausbildung modifiziert haben. Dies hat zur Folge, dass einerseits eine Erhöhung der Mindeststundenzahl erfolgt und andererseits die Themenfelder und Inhalte der Ausbildung neu zusammengestellt worden sind. Alle diese Änderungen haben wir bereits in das Konzept der bevorstehenden Schulung eingearbeitet.

Gegenüber den Vorjahren haben wir die Schulung auf zwei Ausbildungs-Wochenenden reduziert. Dadurch fallen die Kursgebühren niedriger aus. Und ... wie in der Vergangenheit bereits gehandhabt übernimmt der Bund Westfälischer Karneval die Kosten für die Referenten.

Was bedeutet dies konkret?

- ♦ die JuLeiCa-Ausbildung 2012 findet vom 1. bis 3. Juni in Dülmen und vom 22. bis 24. Juni in Möhnesee statt
- ♦ die Lehrgangsgebühren betragen 150,00 EUR (durch "Heimschläfer" lässt sich dieser Betrag noch reduzieren)
- ♦ alle ausführlichen Informationen zur JuLeiCa-Ausbildung 2012 können Sie im Internet abrufen (Flyer, Anmeldebogen, Informationen zum Ablauf, zum Leistungsumfang, zu den Unterrichtsthemen und und und) unter <http://www.bwk-online.de/bwk-download.htm> * oder unter bwk-jugend@web.de angefordert werden
- ♦ die Anmeldungen müssten bis zum **08.05.2012** vorliegen, da dann die Platzkapazität mit den Tagungshäusern verbindlich festgelegt werden muss.

* aufgrund von Aktualisierungsarbeiten werden die Dateien erst ab dem 02.05. zum Download zur Verfügung stehen

Die Teilnehmer/innen und das Dozententeam würden sich freuen, wenn noch der ein oder die andere dazustoßen würde ... mit mehr Leuten macht es einfach mehr Spaß und es ist effektiver.

Und vielleicht schauen Sie sich bei dieser Gelegenheit noch einmal unser gesamtes Seminar-Angebot an. Vielleicht entdecken Sie dort ja noch ein anderes interessantes Thema für Ihre Gesellschaft.

Zum guten Schluss kann ich Ihnen - als kleine Vorankündigung - schon einmal mitteilen, dass die Unterlagen zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in Günne Ihnen in den nächsten Tagen per Post zugehen werden.

Wir wünschen Ihnen ein erholsames Wochenende und einen unterhaltsamen Tanz in den Mai.

Mit freundlichen Grüßen

Bund Westfälischer Karneval e.V.

Rolf Schneider
Verbandspräsident